



Sammlung Theaterzettel

Peer Gynt

Breisach, Paul

1924-07-07

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 339

Montag, den 7. Juli 1924

Miete A, Reihe drei, 10. Vorstellung

F. V. B. Nr. 3191—3500

B. V. B. Nr. 7501—7850

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht in 24 Bildern von Henrik Ibsen.
Uebersetzt von Christ. Morgenstern.

Musik von Edward Grieg.

Zu Szene gesetzt von Eugen Felber

Musikalische Leitung: Paul Breisach

Bühnenbilder von Heinz Grete

Personen:

Aase, eine Bauerswitwe	Julie Sanden
Peer Gynt, ihr Sohn	Rudolf Wittgen
Solvejg	Helene Leydenins
Ihre Eltern	Georg Köhler
	Luise Dehnen
	Lilly Münch
Klein Helga, Solvejgs Schwester	
Der Haegstadtbauer, Vater des Bräutigams	Karl Neumann-Hoditz
Jugrid, seine Tochter	Diga Olerich
Der Bräutigam	Ernst Sladec
Die Mutter des Bräutigams	Emma Schönfeld
Askel, ein Schmied	Josef Rentert
Kari, eine Häuslerfrau	Elise de Lauf
Der Küchenmeister	Alexander Kölkert
	Diga Olerich
Drei Saeterdirnen	Maria Czamsky
	Gerene Müller
	Hans Godeck
Der Doure-Alte	Elise von Hagen
Ein grünelkleidetes Weib, s. Tochter	Gustl Kömer-Sahn
Ein häßlicher Junge	Kurt Reich
Der älteste Hofstroll	Wilhelm Kolmar
Der Krumme	Gretel Heiß
Antira d. Tochter e. Beduinenhäuptl.	
Begriffensfeldt, Prof. Dr. phil., Vorstand des Zollhauses zu Kairo	Willy Birgel
Hussein, ein morgenländ. Minister	Anton Gaugl
Ein Fellah	Fritz Linn
Ein norwegischer Schiffskapitän	Georg Köhler
Der Schiffstoch	Ernst Sladec
Ein fremder Passagier	Robert Vogel
Der Amtmann	Karl Neumann-Hoditz
Ein Knopfgießer	Wilhelm Kolmar
Eine magere Person	Fritz Linn

Burschen, Mädels, Bauern, Trolle, Arabermädchen, Irren,
Wächter, Schiffsmannschaft, Kirchgänger, Stimmen.

1. Bild: Abhang bei Aases Hof. 2. Bild: Eine kleine Anhöhe. 3. Bild: Der Hofplatz auf Haegstadt. 4. Bild: Ein Steig im Gebirge. 5. Bild: Baumlose Höhe im Hochgebirge. 6. Bild: Im Rondegebirge. 7. Bild: Eine Berglehne. 8. Bild: Des Doure-Alten Königshalle. 9. Bild: Stockfinsternis (Der Krumme). 10. Bild: Im Gebirge vor Aases Saeter. 11. Bild: Vor einer neugebauten Hütte im Walde. 12. Bild: Aases Stube — Große Pause — 13. Bild: Zelt eines Araberhäuptlings. 14. Bild: Die Sphinx. 15. Bild: Kairo Irrenhaus. — Kleine Pause — 16. Bild: An Bord eines Schiffes in der Nordsee. 17. Bild: Zwischen Klippen und Brandung. 18. Bild: Abhang bei Aases Hof. 19. Bild: Pfingstabend. Im Hochwald. 20. Bild: Nacht, Kiefernwald. 21. Bild: Eine andere Strecke im Walde. 22. Bild: Ein Kreuzweg. 23. Bild: Ein Stück weiter im Wald. 24. Bild: Vor Solvejgs Hütte.

Das Stück, dessen Handlung im Anfang des 19. Jahrhunderts beginnt und gegen die sechziger Jahre hin endigt, spielt teils im Gudbrandstal und seinen Bergen, teils in der Wüste Sahara, im Zollhaus zu Kairo, auf See u. s. w.

Spielwart: Emo Arndt

Größere Pause nach dem 12. Bild

Kleinere Pause nach dem 15. Bild

Hervorrufen kann während des Stückes nicht Folge geleistet werden
Krank: Lily Borja, Alfred Färbach, Josef Burgwinkel

Kasseneröffnung 6 Uhr Anfang 6 1/2 Uhr Ende gegen 11 Uhr
Hohe Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.